

Wegebeschreibung:

Der gezähmte linke Nebenfluss des Rheins (20 km Tagesetappe)

Streckenbeschreibung:



Ausgangspunkt der Wanderung ist der Parkplatz am Eifelbad. Vor hier aus gehen Sie über die Erft, weiter südlich links am Eifelbad vorbei, wieder über die Erft und hinter der Brücke rechts entlang des Flusses und rechts noch einmal über den Steg. Biegen Sie dahinter links in Richtung Eicherscheid ab. Hinter einer kurzen Steigung stoßen Sie auf einen asphaltierten Weg. Hier gehen Sie weiter nach links über den Irscheider Weg; nach ca. 200 m stoßen Sie auf die Kohlstraße. Ihr folgen Sie nach links in den Ort hinein. An der Kirche überqueren Sie die B 51 und gehen weiter auf der Brigidastraße, dann über den Lingscheider Weg durch den Ort Eicherscheid. Hinter dem Kinderspielplatz biegen Sie die erste Straße nach links ab („Auf dem Werth“) und gleich wieder rechts den Wirtschaftsweg weiter das Tal aufwärts, rechts von der Erft bis zur Dammkrone des Rückhaltebeckens. Gehen Sie den Fußweg dann aufwärts und über die Dammkrone links zur Straße.



Da es in früheren Jahren häufig zu Überschwemmungen der Erft gekommen ist, wurde Anfang der 70er Jahre vom Erftverband das Staubecken der Erft zwischen Schönau und Eicherscheid errichtet. Es wird heute auch als Angelweiher von einem Angelverein genutzt.

Folgen Sie dem Fahrradweg neben der L165 ca. 300 m nach rechts, überqueren die Landstraße und biegen dann links ins Waldbachtal ab. Nehmen Sie nun den ersten Weg rechts, durchqueren das Tal, überqueren den Bach und gehen wieder rechts hangaufwärts entlang des Ohrtsberges. Sie stoßen auf den Wanderweg Nr. 1; diesem folgen Sie nach rechts in Richtung Schönau. Wenn Sie aus dem Wald heraus kommen, stoßen Sie auf einen asphaltierten Weg. Hier gehen Sie nach rechts und erreichen den Ort Schönau über die Straße „Am Schlothberg“. Sie stoßen auf den „Mahlberger Weg“. Diesem folgen Sie nach rechts, Sie kommen zur L165, dieser überqueren sie und gehen weiter über die „Dorfstraße“ und folgen ihr bis zum Ende. Hier überqueren sie die „Langscheider Straße“ und gehen weiter über die „Holzmühlheimer Straße“ ertaufwärts. Hinter den letzten Häusern, vor der Erftbrücke, gehen

Sie geradeaus, bleiben links der Erft. Nach ca. 750 m, hinter dem Brunnenhäuschen an der Erft, aber vor dem Nadelholzwald auf der linken Seite, biegen Sie nun nach rechts in das halbrechte Tal ab, gehen parallel zur Straße, die auf der rechts gegenüberliegenden Talseite zu erkennen ist. Vor der „Schocher Mühle“ gehen Sie rechts über die Erft bis zur Straße. Folgen Sie ihr nach links in den Ort Holzmülheim. Gehen Sie geradeaus durch Holzmülheim. Unmittelbar vor der B51 auf der rechten Seite befindet sich die **Erftquelle**. Hinweistafeln geben Ihnen wertvolle Informationen über die Erft.

Gehen Sie nun über die Erftbrücke, die Treppe hinauf zur B 51, überqueren diese und folgen dem Fußweg neben der Bundesstraße nach rechts in den Ort Holzmülheim. Hier biegen Sie nach links in die „Schleidstraße“ und folgen ihr bis zur Ortschaft Boudersath. Am Jonaskreuz erreichen Sie eine Kreuzung, an der sie geradeaus weitergehen bis nach Boudersath. Den Ort erreichen Sie über die „Jonas-Kreuz-Straße“. Hier stoßen Sie auf die „Münstereifeler Straße“, der Sie nach rechts durch den Ort folgen. Sie verlassen Boudersath, bleiben auf der K 36, überqueren den Kolvenbach und gehen weiter über die Kreisstraße 36 bergauf. Auf der Anhöhe vor dem Sportplatz und der Grillhütte, biegen Sie nach links ab. Nach ca. 50 m erreichen Sie eine Weggabelung; hier biegen Sie nach links ab. Nach weiteren 150 m gehen Sie weiter nach rechts in Richtung Hohn/Nöthen und nach weiteren 50 m biegen Sie wieder nach rechts ab und folgen dem Wanderweg Nr. 2 bis nach Hohn. Sie bleiben links vom Schlierbach. Zwischen Kolvenbach und Hohn erreichen Sie eine asphaltierte Straße; gehen Sie hier nach links in den Ort Hohn, weiterhin auf dem Wanderweg Nr. 2. Jener Wanderweg Nr. 2 biegt nach links ab; Sie bleiben jedoch geradeaus auf der „Karpfenstraße“. Sie stoßen auf einen asphaltierten Weg. Hier gehen Sie nach rechts und folgen ca. 20 m der Straße „Lehmkaul“. Dann biegen Sie nach links auf einen Wiesenweg ab. Hier gehen Sie weiter geradeaus, bis Sie auf die Gemeindestraße stoßen, die von Eicherscheid nach Hohn führt. Diese überqueren Sie und gehen unterhalb der Häuser halbrechts leicht ansteigend zuerst zwischen Wiesen hindurch und dann wieder in den Wald hinein. Auf der Anhöhe folgen Sie einer 180° Linkskehre. Bei der nächsten Weggabelung gehen Sie über den rechten Weg, der Sie bergab ins Rotesbachtal führt, überqueren den Bach, stoßen auf einen Querweg, dem Sie nach rechts talabwärts folgen. Sie befinden sich auf dem Wanderweg Nr. 8 und gehen talabwärts bis Sie auf eine asphaltierte Straße stoßen. Hier gehen Sie nach links über den „Blankenheimer Weg“. In einer Linkskehre verlässt Sie der Wanderweg Nr. 8. Sie gehen weiter auf dem asphaltierten Weg. Folgen Sie von nun an der Markierung des Wanderweges Nr. 6, der zurück nach Bad Münstereifel führt.

